

AUSZAHLUNGSQUOTEN

Royal Flush



Trips: 50:1 / Blind: 500:1

Straight Flush



Trips: 40:1 / Blind: 50:1

Four of a Kind



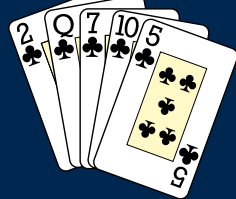
Trips: 30:1 / Blind: 10:1

Full House



Trips: 8:1 / Blind: 3:1

Flush



Trips: 7:1 / Blind: 1,5:1

Straight



Trips: 4:1 / Blind: 1:1

Trips



Trips: 3:1

MERKUR SPIELBANKEN

Sachsen-Anhalt:

MERKUR SPIELBANK Halle
Franckestr. 1, 06110 Halle (Saale)
Tel.: +49 (0) 345 292773-0

MERKUR SPIELBANK Leuna
Nordpark 5, 06237 Leuna
Tel.: +49 (0) 34638 661-0

MERKUR SPIELBANK Magdeburg
Am Pfahlberg 3, 39128 Magdeburg (direkt an der A2)
Tel.: +49 (0) 391 544174-0

Nordrhein-Westfalen:

MERKUR SPIELBANK Aachen
Tivoli, Krefelder Straße 205, 52070 Aachen
Tel.: +49 (0) 241 1808-111

MERKUR CASINO Bad Oeynhausen
Werre-Park, Mindener Straße 36
32547 Bad Oeynhausen
Tel.: +49 (0) 5731 1808-0

MERKUR CASINO Duisburg
Königstraße 55, 47051 Duisburg
Tel.: +49 (0) 203 71392-0

MERKUR SPIELBANK Hohensyburg
Hohensyburgstraße 200, 44265 Dortmund
Tel.: +49 (0) 231 7740-0

MERKUR SPIELBANK Monheim
An der Spielbank 1, 40789 Monheim am Rhein
Tel.: +49 (0) 2173 26405-0

MERKUR SPIELBANKEN NRW • Zutritt ab 18 Jahre
Suchtrisiko: Informationen über die Hotline des Bundesinstituts
für Öffentliche Gesundheit (BIÖG) 0800 1372700 (kostenfrei) oder
www.merkur-spielbanken.de

4.13.D.041-7/25 Änderungen und Irrtümer vorbehalten



POKERN GEGEN DIE BANK



POKERN GEGEN DIE BANK



- Die spannende Pokervariante mit Gemeinschaftskarten
- Bis zu 7 Teilnehmer spielen gegen die Bank
- Bis zu 500-fache Auszahlungsquote möglich
- Mehr Informationen erhalten Sie in unserem Pokerbereich

ULTIMATE TEXAS HOLD'EM

Ultimate Texas Hold'em (UTH) ist eine spannende Poker-variante mit verdeckten und gemeinschaftlichen Karten, bei der bis zu sechs Spieler gegen die Bank spielen und die zusätzlich die optionale Bonuswette Trips anbietet. Die Spieler und der Dealer erhalten jeweils zwei Karten. Mit diesen Karten kombinieren die Spieler und der Dealer fünf Gemeinschaftskarten zur bestmöglichen Fünf-Karten-Hand.

Die Vorteile dieses Spiels liegen auf der „Poker“-Hand

- Erhöhen oder nicht erhöhen – die endgültige Entscheidung muss erst dann fallen, wenn Sie alle Gemeinschaftskarten gesehen haben.
- Je früher Sie sich entscheiden, desto mehr können Sie setzen.
- Die Bonuswette Trips wird ausbezahlt, sobald Ihre endgültige Hand aus fünf Karten einen Drilling oder eine bessere Kombination zeigt, auch wenn Sie die Karten vorher bereits gepasst haben.
- Bis zu 500-fache Auszahlungsquote möglich.
- Die Auszahlquote für Einsätze auf Blinds beläuft sich auf 99,2 %. Beim Trips Bonus sind es 96,5 %.

SPIELABLAUF

Die Spieler müssen zu Beginn des Spiels gleich hohe Einsätze auf die Einsatzfelder Ante und Blind setzen. Dies hat vor der Ausgabe der ersten Karte zu erfolgen und wird vom Dealer überprüft. Optional kann von den Spielern auch die Bonuswette Trips gesetzt werden. Die Bonuswette gewinnt entsprechend der Auszahlungstabelle, wenn der Spieler einen Drilling oder ein besseres Blatt erzielt. Nachdem alle Einsätze getätigt worden sind, erhalten die Spieler und der Dealer jeweils zwei verdeckte Karten.

Erste Wettrunde

Der Spieler hat nun folgende Wahlmöglichkeiten:

- a) checken oder
- b) einen Einsatz auf Play in 3- oder 4-facher Höhe des Ante-Einsatzes tätigen

Sobald der Spieler einmal einen Einsatz auf das Play-Feld getätigt hat, sind keine weiteren Wetteinsätze möglich.

Der Dealer deckt nun die ersten drei Gemeinschaftskarten (Flop) auf.

Zweite Wettrunde

Der Spieler hat nun, wenn er bisher noch keinen Einsatz getätigt hat, folgende Wahlmöglichkeiten:

- a) checken oder
- b) einen Einsatz auf Play in 2-facher Höhe des Ante-Einsatzes tätigen

Der Dealer deckt nun die beiden verbleibenden Gemeinschaftskarten (Turn und River) gemeinsam auf.

Dritte Wettrunde

Der Spieler hat nun, wenn er bisher noch keinen Einsatz getätigt hat, folgende Wahlmöglichkeiten:

- a) folden (passen) oder
- b) einen Einsatz auf Play in einfacher Höhe des Ante-Einsatzes tätigen

„Checken“ ist an dieser Stelle nicht mehr möglich! Es folgt der Showdown.

SHOWDOWN

Der Dealer öffnet nun die beiden Bankkarten und annonciert die für ihn bestmögliche Fünf-Karten-Hand.

Gewinnt der Spieler gegen die Bank werden die Ante- und Play-Einsätze 1:1 ausbezahlt. Die Blind-Einsätze werden entsprechend der Auszahlungstabelle ausgezahlt, wenn der Spieler mit einer Straße oder einem besseren Blatt gewinnt. Gewinnt der Spieler mit weniger als einer Straße, bleibt der Blind-Einsatz stehen (Push).

Wenn die Kartenkombinationen des Dealers und des Spielers gleichwertig sind, bleiben die Play-, Ante- und Blind-Einsätze stehen (Push).

Wenn der Dealer ein besseres Blatt als der Spieler hat, werden die Play-, Ante- und Blind-Einsätze eingezogen. Die Bonuswette Trips wird entsprechend der Auszahlungstabelle ausbezahlt, wenn der Spieler einen Drilling oder ein besseres Blatt erzielt hat. Dies ist unabhängig davon, ob der Spieler gegen die Bank gewinnt oder verliert. Die Bonuswette Trips ist eine Zusatzwette, bei der ausschließlich die Karten des Spielers für die Auszahlung entscheidend sind.

Besonderheit: Hat der Dealer kein Paar, werden die Ante-Einsätze an die Spieler zurückgegeben. Anschließend wird bei der Bezahlung von Blind, Play und Trips wie oben bereits beschrieben verfahren.

